

Schreiben über Film (gLV)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kulturpublizistik > Kulturpublizistik

Nummer und Typ	mae-vpu-203.23F.002 / Moduldurchführung
Modul	Praxis Reflexion III
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Ruedi Widmer
Zeit	Fr 17. März 2023 bis Mi 26. April 2023 / 9 - 16:30 Uhr
Ort	ZT 4.T37 Seminarraum (30P TL)
Anzahl Teilnehmende	4 - 12
ECTS	2 Credits
Lehrform	Workshop, Veranstaltungsteilnahme, Mentorat
Lernziele / Kompetenzen	LeserIn/ExpertIn-Perspektive: Klassische Genres des Schreibens über Film einordnen, analysieren und bewerten AutorIn-Perspektive: Interpretation von Werken vor dem Hintergrund des jeweiligen Kontextes AutorIn/Gatekeeper-Perspektive: Geschichten mit geschärftem Blick auf ein gewähltes Format/Framing und einen darin implizierten Leser konzipieren, strukturieren und schreiben
Inhalte	Anlässlich von zwei Unterrichtsterminen an der ZHdK werden die Teilnehmenden in die Materie und die unter Lernziele genannten Perspektiven eingeführt, wobei als Thema die Frage im Zentrum steht, was das Medium Dokumentarfilm als Auseinandersetzung mit der Ausübung von Gewalt gegen Gruppen leisten kann. Die Gruppe verständigt sich auf gemeinsame und individuelle Interessen innerhalb des Programms des Festivals Visions du Réel in Nyon sowie des gegebenen Themen-Rahmens. Die Teilnehmenden bereiten sich via Recherche auf eine Auswahl von Filmen / Themen im Festival-Programm vor (falls sie am Symposium "Erinnerungskämpfe" teilnehmen, auch auf das Symposium). Vom 21. bis 26. April weilt die Gruppe in Nyon, Die Teilnehmenden, akkreditiert als Journalist:innen, nutzen nicht nur die Möglichkeit, Filme zu visionieren, sondern profitieren auch (z.B. durch das Führen von Interviews) von der Präsenz der Autor:innen und Gästen des Festivals. Als Leistungsnachweise entstehen Essays à 9'000 bis 12'000 Zeichen, in denen sich die Autor:innen mit dem gewählten Gegenstand und seinem Kontext auseinandersetzen, und die geeignet sind, in einem Fachmedium zu erscheinen. Möglich ist auch, dass die Themen gegenüber von Vertreter:innen solcher Medien gepitcht werden und im Erfolgsfall darin erscheinen. Ausserdem haben die Teilnehmenden die Option, als zusätzlichen Leistungsnachweis mit zusätzlichen Credits einen Video-Essay, der sich mit dem gleichen Gegenstand auseinandersetzt, zu erarbeiten.
Termine	Unterrichtstage an der ZHdK: 17. März und 24. März, 9-16.30h Präsenz Visions du Réel: 21. bis 26. April Einzuplanen ist Zeit für Vorbereitung / Recherche.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden

Bemerkung

Die Veranstaltungen «Pool II: Symposium Erinnerungskämpfe» (15./16. April, vgl. zugehörige Ausschreibung im VV) und «Schreiben über Film» sind mit einander verschränkt, indem beide Veranstaltungen das gleiche Thema im Fokus haben. Studierende können, wenn eine Teilnahme an beiden Veranstaltungen nicht möglich ist, nur an einer Veranstaltung teilnehmen.